

Vitae Tjong Kit Sién

Ich wurde 1957 in Jakarta/Indonesien geboren und lebe seit 1975 in der Bundesrepublik Deutschland. Im Alter von 13 Jahren begann ich, bei der chinesischen Familie Chia in Jakarta die Kunst der Selbstverteidigung zu lernen. Zuerst unterrichtete mich Meister Chia San Fei, der in der Familie für die Entwicklung und Ausarbeitung neuer Techniken verantwortlich war.

Von Meister Chia erlernte ich seine Interpretationen der okinawanischen Gojuryu Karate-Kata, Shuaijiau (Ringen) und Waffentechnik (Doppelstock und Stock). Entsprechend seiner Denkweise lehrte er alle Formen/Kata in der jeweils passenden weichen und harten Form; somit hat jede Form/Technik zwei Figuren.

Nach dem zweiten Jahr begab ich mich auch unter die Obhut der ältesten Schwester der Familie, Sifu Chia Liu Yuan. In der Familie galt sie als die Hüterin der Tradition. Alle neuen Techniken und Methoden durften nur mit ihrer Zustimmung an die Schüler weitergegeben werden. Bei ihr lernte ich insbesondere die Tao-Atmung und Tuishou/Chisou/Kakie.

Sifu Chia San Fei verstarb im Jahr 1993. Seitdem hat mich Meisterin Chia Liu Yuan als ihren rechtmäßigen Schüler angenommen. Als erstes bemerkte sie, dass meine Bewegungen noch angespannt und wenig flexibel waren – ich müsse noch viel weicher werden. So unterrichtete sie mich und zeigte mir verschiedene Formen des Baguazhang, Xing Yi und Tai Ji Quan und deren Zusammenhänge mit den Karate-Formen. Die Schwierigkeit bestand für mich darin, die Kraft unter Kontrolle zu halten und die Bewegungen weicher und spiralförmiger zu machen.

Seit 2002 habe ich sehr detailliert unter Anleitung von Sifu Chia und dem taiwanesischen Tai Ji Quan Meister Tan Wei Ming verschiedene Themen erarbeitet: Samchien als zentrale Rolle in den Formen/Kata, Tao-Atmung und die dazugehörigen Heilungsmethoden, Waffentechniken mit dem Schwerpunkt im Stockkampf, Qin Na unter Berücksichtigung der menschlichen Anatomie und der Meridiane. Seit 2005 habe ich die Erlaubnis, die Heilungsmethoden bei anderen Personen anzuwenden.

Seit 2009 hat sich Meisterin Chia Liu Yuan zurückgezogen und übergab die Führung des Unterrichts an ihre Tochter Chia Mei Yuen. Die Aufgabe, neue Techniken zu erarbeiten, wurde mir übertragen.

Im Jahr 2012 wurde mir der 7. Meistergrad verliehen.

Am 23. März 2016 ist Chia Sifu von uns gegangen.

Mein Wissen und meine Erfahrungen in den Kampfkünsten gebe ich gern weiter. Ich arbeite gerne mit Menschen, die die Kampfkunst ganzheitlich betrachten und nicht lediglich als eine Ansammlung aufsehenerregender Techniken.